

Chaos und Stern

Von Van

Kapitel 9: Shaolan vs Black Sun

Hi erstmal

Ich bitte vielmals um Verzeihung, das es so lange gedauert hat bis ich endlich weiterschreibe ^^"

hatte ein richtiges kreatives tief.

Aber endlich gehts weiter ^^ viel Spaß beim lesen ^^

Kapitel 9: Shaolan vs. Black Sun

„Lass sie in Ruhe!“ Shaolan stand auf dem Dach und ballte die Fäuste. „Schon gut schon gut.“ Sun sank etwas tiefer und legte den Kopf auf den Boden. „So besser Li-sama?“ Sun grinste und sah zu dem Haus. Sakura landete währenddessen neben Kerberos.

Shaolan sah schweigend zu Black Sun. Dieser grinste bloß und sah zu Shaolan hinauf. „Lebt wohl Li-sama!“ mit diesen Worten riss er das Maul auf und spie eine Wasserfontäne auf das Dach, auf welchem Shaolan stand. Allerdings machte dieser keine Anstalten auch nur auszuweichen. Im Gegenteil er blieb ganz ruhig stehen. Die Fontäne traf das Haus mit voller Wucht. Einzelne Dachstücke fielen krachend zu Boden. Als sich die Wassermassen einen blick auf das dach zuließen, sah man Shaolan immer noch an derselben Stelle stehen. Seine Augen waren geschlossen und an seinem Daumen sah man einen kleinen Kratzer der blutete. „Ein Elementarschild. Nicht übel.“ Sun grinste nickend und lachte leise.

Sakura sah fragend zu Kerberos. Doch dieser zuckte nur mit den Schultern. „Ich weiss auch nicht warum es geht.“ „Ein...Elementarschild ist...“ Yue hatte sich mühsam etwas aufgerichtet. „...wenn man einen Schild aus allen vier Elementen errichtet. Es ist äußerst schwierig solch einen Schild zu errichten. Für die meisten sogar unmöglich.“ „Aber das würde bedeuten der Bengel...“ Yue nickte Kerberos zu. „Ja Shaolan muss um einiges stärker geworden sein.“

Shaolan öffnete die Augen und sah zu Sun hinauf. Dieser grinste bloß und freute sich auf den nun folgenden Kampf. „Windom!“ der grüne Vogel sah nach Shaolans rufen auf und flog sofort zu ihm. Shaolan streckte den Arm aus und Windom landete darauf. Er hatte nun die Form eines normalen Adlers. Der schwarze Drache grinste breit und zeigte dann seine Reiszähne. Shaolan lies dies allerdings kalt. Er sah nur zu dem Drachen hoch und piff dann einmal. Rayearth spitzte die Ohren und fing an zu bellen. Sie wollte sofort zu ihren Herrn, allerdings gelang ihr das mit nur einer Körperhälfte nicht. Ihr Bellen wurde lauter und schwenkte dann in ein lautes Jaulen um. Ihre

Flammen fachten wieder an und ihre hintere Hälfte löste sich vollkommen in Flammen auf, genauso wie ihr Vorderteil. Die beiden Flammen rasten aufeinander zu und vereinten sich. Nun stand die Flammenwölfin wieder in voller Größe da. Knurrend blickte sie ebenfalls zu Sun hinauf und wartete darauf, das ihr Herr ihr einen Befehl gab. Doch Shaolan tat nichts, sondern wartete.

Beide Kontrahenten sahen sich einige Zeit lang schweigend an, letztendlich lies Black Suns Geduld nach und der Drache stürmte auf seinen eigentlichen Herrn los. Endlich machte auch Shaolan anstallten sich gegen Sun zu wehren. Er lies den Adler wieder fliegen, welcher sich dann in Wind auflösen schien. Mit einem Satz sprang der junge Chinese vom Dach und lies sich von seinem Windvogel langsam zu Boden tragen. Sun war gerade am Dach angekommen und wendete auf der Stelle. Mit seinem Bauch streifte er das Haus, wobei er einige Teile des Daches mit sich riss. Seine Zähne blitzten auf, als der Drache Shaolan immer näher kam und sein Maul aufriss um ihn zu zerreißen. Gerade rechtzeitig sprang Shaolan zur Seite. Auch die weiteren Angriffe des Drachen, ob mit Klauen, dem Schweif oder dem Maul, konnte Shaolan mit Sprüngen geschickt ausweichen. Rayearth wartete immer noch aufmerksam auf einen Befehl ihres Herrn. Doch der kam nicht.

„Du kannst nicht ewig ausweichen und davonrennen!“ Sun war genervt, was er durch seine finstere und wütende Stimme auch deutlich zeigte.

„Und du nicht ewig angreifen!“, konterte Shaolan.

Sun knurrte und brüllte dann laut. Das Brüllen, war eher eine Art Schrei der alles erschüttern lies.

„Dann eben mit Magie!“, fauchte er zornig. Sein Schweif schlug mehrere Male fest auf den Boden, welche unter den Schlägen erbebte. Die Erde riss auf und einzelne Felsen kamen aus dem Boden hervor und streckten sich Richtung Himmel. Das Schlachtfeld bestand nun aus Felsen, mit Spitzen Kanten, und einzelnen Rissen im ehemaligen Boden. Shaolan und Rayearth hatten es geschafft sich auf einen der Felsen zu retten. „Immer noch am abhauen!“ Suns Stimme donnerte über das felsige Schlachtfeld. „Das wird dir nichts bringen! Die Erde gehorcht nur mir!“ Wieder ertönte Suns Schrei und wieder schossen einzelne Felsen aus dem Boden. Den ersten Paar schaffte es Shaolan auszuweichen, doch dann... Er hatte sich gerade auf einen weiter oben liegenden Felsvorsprung gerettet, als aus diesem ein weiterer Brocken entstand und Shaolan mit voller Wucht traf. Er schlug gegen einen weiteren Felsen und sank zu Boden. Seine Augen waren geschlossen und er rührte sich nicht mehr.

„Pah! Und so was wollte Mich den großen Wächter der schwarzen Sonne kontrollieren!“, Sun begann zu lachen. Es war ein schreckliches Lachen.

Sakura sackte ebenfalls zu Boden. Mit Tränen in den Augen sah sie zu Kerberos und Yue, welche nur betrübt den Kopf gesenkt hatten. Als dann jedoch Suns Lachen plötzlich aufhörte, horchten sie auf. Sun flog langsam über die einzelnen Felsen, wobei es so schien, als ob er etwas suchte. Jedoch wurde er nicht fündig. Er flog auf den Boden zu und landete auf einigen Felsen. Sein riesiger Kopf suchte derweil immer noch das Felsenlabyrinth, was er selbst geschaffen hatte, ab. Doch fand er nicht was er zu suchen schien. Nun richtete sich sein Blick auf Shaolan. „Es wird zeit das du stirbst.“, donnerte seine Stimme schließlich, als er Shaolan unter einigen Felsen entdeckte. Suns Augen begannen zu glühen und ein Gewitter zog sich über dem Kampfplatz zusammen. Donnern war zu hören, als es auch schon regnete. Nun schlug Sun erneut mit seinem Schwanz auf dem Boden und hinterließ dabei eine tiefe Schlucht. Ein erneutes Brüllen und aus der Schlucht stieg eine gigantische Wasserfontäne empor, welche die form eines westlichen Drachens annahm. Der

Drache, steuerte geradewegs auf Shaolan zu. „Darf ich vorstellen der Elementargeist des Wassers, Ceres. Er wird dich langsam ertränken!“ Der Wasserdrache stürzte sich auf Shaolan, wobei er seine Gestalt verlor und Shaolan nun in einem Gefängnis aus Wasser festhielt.

Was dann jedoch geschah lies sogar Sun für einen Moment sprachlos werden. Das Wassergefängnis löste sich auf und wieder in Drachengestalt brachte Ceres Shaolan über die Felsen. Grinsend öffnete Shaolan die Augen und stellte sich auf Ceres Rücken. Der Wasserdrache hatte mittlerweile feste Form angenommen. Er besaß Blauleuchtende Schuppen und goldgelbe Augen. Von Kopf, über den Rücken bis hinunter zum Schwanz zogen sich gelbe Zacken. Ceres war zwar gerade mal so groß wie Suns Kopf, jedoch sorgte er dafür das Black Sun die Zähne fletschte. „Der Geist des Wassers wird dir auch nichts bringen! Ich bin der Wächter der schwarzen Sonne und meine Wassermagie ist mächtiger als die des Elementargeistes!“

Shaolan erwiderte nichts sondern wartete geduldig auf den Angriff des schwarzen Drachens, welcher auch nicht lange auf sich warten lies. Sun lies den Regen noch stärker werden, so das man das Gefühl haben könnte unter einen kleinen Wasserfall zu stehen. Windom hatte sich mit Rayearth zusammen unter einen Baum gestellt, auch wenn das nicht allzu viel brachte.

Von alle dem lies sich Shaolan nicht stören. Er hatte die Augen geschlossen und murmelte leise ein paar chinesische Worte. Der Boden unter ihm und Ceres begann leicht zu beben.

„Windom! Rayearth!“, rief er kurz und deutete nach oben, in den Himmel.

Rayearth sprang über die Felsen, auf einen höher gelegenen Punkt und hatte dabei alle Mühe ihre Flammen an zu lassen, wodurch sie bei dem Regen in einer Dampf Wolke verschwand. Windom hatte derweil seine Elementar gestalt angenommen und flog als vierflügler grüner Vogel in die Höhe, bis er in einer der Gewitterwolken verschwand. Sun ignorierte die beiden Elementargeister vollkommen und richtete seine ganze Aufmerksamkeit auf seinem Meister. Knurrend und schreiend stürmte er auf Shaolan zu. Bevor Sun ihn erreichte erschien ein Felsen direkt vor ihm und versperrte ihm so den Weg. „Was zur... der Geist der Erde? Alle Achtung. Damit hast du nun alle Elementargeister unter dir, aber gegen mich kommst du dennoch nicht an!“ Er zerschlug den Felsen und grinste nur siegessicher.

Als er jedoch erneut angreifen wollte, hielt er kurz inne. Shaolan war verschwunden. Ceres stand zwar immer noch auf dem Felsen, jedoch ohne seinen Herrn. Zu allem übel, hatte der Regen aufgehört.

Windom war in die Wolken geflogen und hatte seine Windmagie benutzt um diese aufzulösen, Rayearth hatte ihm mit ihrem Feuer dabei geholfen.

„Wo steckst du!“, fauchte Sun wütend.

Die Antwort bekam er sofort, als eine Art Reptil aus dem Boden kroch und Sun von unten angriff. Das seltsame Wesen sah in der Tat aus wie ein Reptil... es ging sogar auf vier Beinen an denen jeweils drei kräftige Zehen zu sehen waren welche zusätzlich mit alles zerfetzenden Krallen ausgestattet waren. Besonders die Mittelkrallen sahen aus wie die von einem Raptor welcher ähnliche besessen haben muss. Das Gesicht der Bestie wirkte allerdings am mysteriösesten da es ein extrem breites Gesicht hatte in dessen vier, karmesinrot glühende, Augen eingebettet waren. Sein Maul erstreckte sich von der einen Seite seines Kopfes bis zur anderen... vorbei dieses durch große weiße Reiszähne nur noch bedrohlicher wirkte. Die Hautfarbe dieses Monsters war ähnlich die eines Menschen und es trug weiße, haarähnliche, Stacheln auf dem Rücken. Die Schwanzspitze spaltete sich gegen Schwanzende in zwei Schweife auf, welche an

diesen Spitzen einem Krakententakel ähnelten und es diesen wie eine Peitsche Wild um sich schlugen ließ.

„Nyan. Du hast mich auch verraten.“, der Drache knurrte, grinste dann aber. „Trotzdem nützen wird es dir nichts Li-sama. Ob du willst oder nicht... ICH gebiete über Erde und Wasser.“ Sowohl Nyan als auch Ceres schrieten gequält auf und krümmten sich. Shaolan war weiterhin verschwunden. „Komm schon raus. Ich bring dich auch ganz schnell um.“, Sun flog über das Kampfgebiet und suchte abermals nach Shaolan. Doch dieser blieb verschwunden.

„Wie du willst, dann eben nicht. Wenn du nicht kämpfen willst, mach ich eben mit dem Sternchen weiter.“, Sun drehte sich grinsend zu Sakura. „Da siehst du. Erst verteidigt er dich... doch am ende läst er dich doch im stich.“ Doch bevor Sun noch weiterhin irgendetwas tun konnte schossen Blitze vom Himmel, welche sich mit Feuer verbunden hatten. Diese `brennenden Blitze´ schlugen überall auf dem Kampffeld ein. Einzig Ceres und Nyan wurden verschont. Sun knurrte bei jedem Treffer, jedoch schien keinen Schaden davon zu tragen. Immer wieder schlugen die Blitze ein. Allerdings hörten sie genau so plötzlich wieder auf, wie sie gekommen waren. Sun hob den Kopf und blickte gen Himmel. „Da steckst du also.“, knurrte er.

„Das hat aber gedauert.“, ertönte Shaolans Stimme aus dem Himmel. Windom sankt etwas tiefer in seinem Flug und auf seinem Rücken stand Shaolan mit seinem Schwert Molotoch. Das Schwert ging vom Schaft aus etwas breiter auseinander und formte, ca 1/3 nach dem Griff, zwei längere spitzen, die sich von der eigentlichen Schwertmitte. Der mittlere Teil lief noch einmal um dieselbe Länge, wie die zwei Seitenteile, spitz zusammen. Sun grinste nur und machte sich zum Angriff bereit. Er landete mit den Beinen auf dem Boden, nur um sich dort mit aller Kraft abzustützen und gen Himmel zu Springen. Shaolan sprang im selben Moment von Windoms Rücken auf Sun zu. Der Drache riss sein riesiges Maul auf. Seine weißen Zähne blitzten auf, als das Sonnenlicht auf sie traf. Shaolan sprang geradewegs in das Maul des schwarzen Drachens. Ohne weiteres zögern schnappte dieser zu. Sein Meister, war in seinem Maul gefangen.

„SHAOLAN!“, Sakura rannte etwas ins Schlachtfeld und rief erneut nach ihrem Geliebten. Tränen liefen ihre Wangen hinab. Sie fiel auf die Knie, ihr Körper zitterte. Shaolan, ihr Shaolan... Sun hatte ihn. Nein das konnte doch nicht sein... hatte Sun ihn wirklich gefressen.

So das nächste Kapitel ist auch schon in Arbeit und sogar schon fast fertig ^^
danke das ihr immernoch weiter lest ^^
würde mich sehr über kommentare freuen ^^